

CORONA**GEMEINSAM DURCH DIE KRISE****Pressemitteilung****Kontakt für Pressenachfragen: Julia Haebler, Vorstand****[julia.haebler@spd-falkensee.de](mailto:julia.haebler@spd-falkensee.de), 0172 807 83 81**

Mitglieder der SPD-Falkensee organisieren nachbarschaftliche Unterstützung für die Dauer der Corona-Krise

**Falkensee, Montag, den 23. 03. 2020**

Mitglieder der SPD-Falkensee organisieren nachbarschaftliche Unterstützung für Menschen in Quarantäne oder aus Risikogruppen wie Personen mit Vorerkrankungen, mit Behinderungen oder einfach ältere Menschen.

Das Angebot beinhaltet die Erledigung von Besorgungen im öffentlichen Leben, so dass potentiell Gefährdete zu Hause bleiben können. Dazu gehören der **Einkauf im Supermarkt oder in der Apotheke, die Rezeptabholung beim Arzt** oder Ähnliches.

„Es ist wichtig, unterstützende Netzwerke früh aufzubauen. So können Betroffene, wenn nötig, sicher zu Hause bleiben.“ Julia Haebler, Vorstandsmitglied der SPD Falkensee.

„Es ist uns wichtig, sowohl die zu Unterstützenden als auch die Helfenden zu schützen. Deshalb achten wir darauf, allen Regulierungen zur Wahrung der **physischen Distanz** zu entsprechen“, so Günter Wallbaum, Schatzmeister der SPD Falkensee.

Diejenigen, die Unterstützung wünschen, geben Ihre Listen zur Besorgung einfach

- **von Montag bis Sonntag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr**
- **bis zu einem Wert von 100,- €**
- **unter [coronahilfe@spd-falkensee.de](mailto:coronahilfe@spd-falkensee.de) oder 0172 - 807 83 81 durch.**

Alle Einkäufe werden vor der Tür abgestellt. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos. Wie das funktioniert, erklären die Helferinnen und Helfer via Mail oder Telefon.